

## Anmeldung

Ich melde mich verbindlich für das Weiterbildungsangebot „Verunsichernde Orte“ vom 27. bis 28. April 2018 in Frankfurt an:

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Tel.

E-Mail:

Beruf:

Schule:

andere Einrichtung:

**per E-Mail:**

[joachim.heuer@hlz.hessen.de](mailto:joachim.heuer@hlz.hessen.de)  
[laura.bruehl@hlz.hessen.de](mailto:laura.bruehl@hlz.hessen.de)

**per Fax:**

0611/32-4077

**per Post:**

Hessische Landeszentrale für  
politische Bildung  
Referat 2/III  
Taunusstr. 4-6  
65183 Wiesbaden

Tel. 0611/32-4031 oder -4032

## Teilnahmebeitrag

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird ein Teilnahmebeitrag in Höhe von

**30,00 €**

erhoben, der vor Ort bezahlt wird. In diesem Beitrag sind Getränke und das Buch „Verunsichernde Orte“ enthalten.

Fahrtkosten können nicht erstattet werden und eine günstige Übernachtungsmöglichkeit (40,00 EUR auf eigene Kosten) kann auf Wunsch vermittelt werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine Teilnahme nur an beiden Tagen möglich ist.

## Organisation und Leitung

Gottfried Köbler und Sophie Schmidt  
Pädagogisches Zentrum FFM  
Telefon: +49 (0)69 / 212 742 38  
[sophie.schmidt@stadt-frankfurt.de](mailto:sophie.schmidt@stadt-frankfurt.de)

Freistellung nach der Hessischen Urlaubsverordnung, Sonderurlaub für Bundesbeamtinnen, Bundesbeamte, Richterinnen und Richter im Bundesdienst. Die Tagung ist für hessische Lehrkräfte bei der Hessischen Lehrkräfteakademie als Fortbildungs- und Qualifizierungsangebot mit 2,0 Fortbildungstagen akkreditiert.

## Veranstaltungsort

Goethe-Universität Frankfurt  
Campus Westend



**PÄDAGOGISCHES ZENTRUM FFM**  
FRITZ BAUER INSTITUT & JÜDISCHES MUSEUM FRANKFURT



## „Verunsichernde Orte“

**Reflexion pädagogischer Praxis an  
Erinnerungsorten**

*Ein Weiterbildungsangebot für Lehrkräfte und  
pädagogische Fachkräfte an Schulen und in der  
außerschulischen Bildungsarbeit*

**Frankfurt, 27. bis 28. April 2018**



# Einladung

## Zur Veranstaltung

Die Arbeit an Gedenkstätten und die Vermittlung des Themas Nationalsozialismus eröffnen vielfältige pädagogische und demokratiepädagogische Fragen zur eigenen Haltung und zum Umgang mit Teilnehmenden sowie den Vermittlungsmedien. Das Weiterbildungsangebot „Verunsichernde Orte“ bietet die Möglichkeit, zentrale Fragen der Praxis historisch-politischer Bildung an Gedenkstätten und in Schulen zu diskutieren und mit Hilfe von Übungen zu reflektieren. Ziel ist es, einen Rahmen zur Selbstreflexion und zum gemeinsamen Nachdenken über den Besuch einer Gedenkstätte mit Gruppen und die Vermittlung des Themas Nationalsozialismus anzubieten.

## Die Referent\_innen

**Sophie Schmidt** ist Lehrerin für Politik und Englisch Sekundarstufe I und II, zuletzt an der Friedrich-Ebert-Schule in Frankfurt am Main (Integrierte Gesamtschule). Seit 2015 ist sie abgeordnet an das Pädagogische Zentrum des Fritz Bauer Instituts und des Jüdischen Museums Frankfurt. Zu ihrem Arbeitsschwerpunkt gehört historisch-politisches Lernen über Nationalsozialismus und Holocaust in heterogenen Lerngruppen.

**Gottfried Kößler** ist Lehrer für Deutsch, Geschichte und Gemeinschaftskunde. Seit 1992 ist er teilweise oder voll vom Unterricht befreit für die pädagogische Arbeit am Pädagogischen Zentrum des Fritz Bauer Instituts und des Jüdischen Museums Frankfurt. Er ist stellvertretender Direktor für Pädagogik am Fritz Bauer Institut.

Seine Arbeitsschwerpunkte sind Gedenkstättenpädagogik, Museumspädagogik, Migrationspädagogik und Vermittlung der Geschichte des Holocaust.

## Programm

### *Freitag, 27. April 2018*

- 10.00 Uhr Begrüßung, Vorstellungsrunde
- 10.15 Uhr Einführung
- 10.30 Uhr Übung I: „Zugehörigkeiten“
- 11.30 Uhr Pause
- 11.45 Uhr Übung II „Mein Bild vom NS“
- 13.00 Uhr Mittagspause  
(eigenverantwortlich in der Mensa)
- 14.00 Uhr Fortsetzung Übung II

15.00 Uhr Pause

15.15 Uhr Übung III

18.00 Ende der Veranstaltung

### *Samstag, 28. April 2018*

10.00 Uhr „Was ist offen geblieben?“

10.30 Uhr Übung I: „Toleranzgrenze“

11.30 Uhr Pause

11.45 Uhr Übung II

13.00 Uhr Mittagspause  
(eigenverantwortlich, italienischer Lieferservice)

14.00 Uhr Fortsetzung Übung II

15.00 Uhr Pause

15.15 Uhr Übung III

18.00 Ende der Veranstaltung